



VORSTAND DER BADMINTONABTEILUNG DES TSV TRITTAU



BEITRAG DER BADMINTONSPARTE ZUR VEREINSZEITUNG 2010 DES TSV TRITTAU

Beitrag zur Vereinszeitung 2010

- Januar 2010 -

Inhalt

Allgemein / Einleitung	2
Spitzensport - Trittau in der Zweiten Bundesliga und der Oberliga.....	2
Ligabetrieb Erwachsene	3
Ligabetrieb Kinder / Jugendliche	4
Breitensport / Hobbyrunde	5
Sportliche Erfolge der Badmintonsparte.....	6
Mannschaftswettbewerbe.....	6
Internationale Meisterschaften	6
Deutsche Einzelmeisterschaften	6
Norddeutsche Einzelmeisterschaften	6
Landeseinzelmeisterschaften	7
Informationen zur Badmintonsparte	7
Trainingsbetrieb	7
Ansprechpartner / Kontaktinformationen	7

Allgemein / Einleitung

Badminton ist eine der schnellsten Ballsportarten mit Ballgeschwindigkeiten von über 300 km/h. In vielen asiatischen Ländern wie China, Indien, Thailand und Korea gehört Badminton zu den absoluten Topsportarten. In Indonesien und Malaysia ist Badminton sogar die Volkssportart Nummer 1. Entsprechend groß ist die Anzahl der Spieler weltweit. Dänemark und England sind seit jeher in Europa die führenden Nationen, aber Deutschland hat in den letzten Jahren, vor allem auf der Damenseite, kräftig aufgeholt und bei den letzten Weltmeisterschaften und den Olympischen Spielen in Peking eine gute Figur gemacht. Eine Besonderheit bei Mannschaftswettbewerben im Badminton ist, dass Punktspielerunden mit gemischten Mannschaften ausgetragen werden, d.h. eine Mannschaft besteht aus mindestens zwei Damen und vier Herren.

Badminton boomt in Trittau und Umgebung – dieser Trend setzte sich auch 2009 fort. Mit gut 200 Mitgliedern, davon ca. zwei Drittel Kinder und Jugendliche, gehört die Badmintonsparte des TSV Trittau zu den größten ihrer Art in Schleswig-Holstein. Entgegen dem landesweiten Trend wächst die Sparte sogar weiterhin. Große sportliche Erfolge im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich sind der Beleg für leistungsfördernde Strukturen und hervorragende Nachwuchsarbeit. Aber auch der Breitensport findet große Berücksichtigung in der Badmintonsparte des TSV Trittau.

Spitzensport - Trittau in der Zweiten Bundesliga und der Oberliga

Die Badmintonsparte des TSV Trittau verfügt über zwei überregionale Mannschaften. Die erste Mannschaft hat das Kunststück geschafft, sich in nur sechs Jahren von der Bezirksliga in die Zweite Bundesliga Nord hochzuspielen. Dabei half zuletzt auch ein wenig das Glück: Denn als Zweitplatzierte der Regionalliga Nord in der Saison 2008/2009 bestand kein automatisches Anrecht auf einen Startplatz in der Zweiten Bundesliga. Wegen eines Startverzichts einer Berliner Mannschaft wurde der freie Platz aber dem TSV Trittau zugeschlagen.

Nun kämpfen die Spieler mit einem Durchschnittsalter von nicht einmal 21 Jahren aufopferungsvoll um den Klassenerhalt. Dabei mussten zunächst einige Rückschläge hingenommen werden, denn in der gesamten Hinrunde gelang dem Team kein einziger Sieg. Zwar konnte man in allen Spielen mit den Gegnern mithalten, die entscheidenden Punkte wurden aber oft liegen gelassen. So hing man mit nur 3:11 Punkten zwischenzeitlich ganz tief unten drin in der Tabelle.

Doch das Team um Mannschaftsführerin Nadine Kuhnert kämpfte weiter, die Spieler legten die anfängliche Nervosität ab, die Unterstützung der Heimzuschauer – zum ersten Heimspiel strömten über 150 Menschen in die Sporthalle des Gymnasiums Trittau – zahlte sich immer mehr aus und mit zunehmender Erfahrung stellten sich dann auch endlich die Erfolge ein. Mit drei Siegen in Folge zu Beginn der Rückrunde machte die Mannschaft einen großen Schritt nach vorne und steht nun in der Tabelle mit 9:11 Punkten auf Platz 5. Gute Aussichten also für das Team, den Klassenerhalt zu schaffen und auch in der Saison 2010/2011 der zweithöchsten deutschen Spielklasse anzugehören. Das Saisonfinale findet am 28. Februar 2010



in eigener Halle statt gegen die andere Schleswig-Holsteinische Mannschaft, Blau-Weiß Wittorf Neumünster.

Tabelle 2. Bundesliga Nord nach 10 Spieltagen:

	Verein	Sp.	Punkte
1.	1. BV Mülheim	10	19: 1
2.	BW Wittorf NMS	10	14: 6
3.	BV Wesel RW	10	11: 9
4.	1. BC Düren	10	10:10
5.	TSV Trittau	10	9:11
6.	VfL Maschen	10	7:13
7.	BVH Dorsten	10	7:13
8.	BV Gifhorn 2	10	3:17



Die zweite überregionale Mannschaft des TSV Trittau spielt zwei Klassen niedriger in der Oberliga Nord. Nach acht Saisonspielen und nur einer Niederlage führt die Mannschaft von Mannschaftsführerin Charlotte Persson die Oberliga-Tabelle mit 13:3 Punkten an! Jedoch ist die Tabellenspitze dicht gedrängt: Nach neun Spieltagen liegt zwischen dem Tabellenersten und -vierten lediglich ein Pluspunkt.

Sollte die zweite Mannschaft das hohe Spielniveau der letzten Spiele über die Winterpause retten können und wenn sie von Verletzungen sowie Ersatzgestellungen zugunsten der Bundesligamannschaft verschont bleibt, ist sie ein ganz heißer Kandidat für den Aufstieg in die Regionalliga. Dies setzt aber voraus, dass die erste Mannschaft die Klasse hält – zwei Mannschaften eines Vereins sind in einer überregionalen Liga nicht erlaubt.

Tabelle Oberliga Nord A nach 9 Spieltagen:

	Verein		Punkte
1.	TSV Trittau II	8	13 : 3
2.	SG Greifswald	9	13 : 5
3.	SV Schleswig 06	9	13 : 5
4.	ATSV Stockelsdorf	9	12 : 6
5.	Walddörfer SV	9	8 :10
6.	SSW Hamburg II	8	7 : 9
7.	BW Wittorf NMS III	9	3 :15
8.	BSG Hamburg-West	9	1 :17



Ligabetrieb Erwachsene

Neben den beiden überregionalen Mannschaften nehmen noch drei weitere Trittauer Teams am Ligageschehen teil, zwei davon in der Bezirksklasse, eine weitere in der Landesliga. Damit stellt der TSV Trittau erstmals seit vielen Jahren fünf Mannschaften bei den Erwachsenen.

Die dritte Mannschaft schaffte in der Saison 2008/2009 das Kunststück, ihre Bezirksligastaffel mit sechs Punkten Vorsprung zu gewinnen und damit souverän in die Landesliga Süd aufzusteigen. In der höheren Spielklasse konnte das Team um Mannschaftsführer Johannes Heidemann seine über zweijährige Erfolgsserie ohne Niederlage und mit zwei Aufstiegen aber nicht mehr fortsetzen: In der Hinrunde der neuen Saison mussten einige schmerzhaft Niederlagen verdaut werden – auch bedingt durch den verletzungsbedingten Ausfall eines Leistungsträgers.



Dennoch zeigte die Mannschaft, dass sie zu den besseren Teams der Landesliga gehört – am Ende der Hinrunde steht die Mannschaft mit 8:6 Punkten immerhin auf Platz 3 der Tabelle.

Zwei Mannschaften des TSV Trittau tummeln sich in der Bezirksklasse Süd des Bezirks Süd. Die vierte Mannschaft setzt sich aus erfahrenen Erwachsenen zusammen – Mannschaftskapitän ist Jan Friedrichsen. In der vorangegangenen Saison konnte die Mannschaft die Spielklasse nur unter größter Anstrengung halten – diese Saison dagegen läuft wesentlich erfolgreicher. Nach sieben Spielen befindet man sich mit

10:4 Punkten auf Rang drei der Tabelle, nach Minuspunkten gleichauf mit dem Tabellenführer. Der Aufstieg in die Landesliga erscheint also möglich.

Die fünfte Mannschaft des TSV Trittau wird dagegen aus einer Reihe von Jugendspielern gebildet, die in der vergangenen Saison in den Jugendligen völlig unterfordert waren. Bei Bedarf springt Routinier Kim Persson ein, wenn Herrenmangel herrscht. Die Bezirksklasse scheint für das Team um Mannschaftskapitän Timo Woidich das richtige Spielniveau zu haben – in der Tabelle liegt TSV Trittau V mit 6:10 Punkten nur einen Platz hinter der vierten Mannschaft. Im direkten Aufeinandertreffen beider Mannschaften steht es Unentschieden: Jedes Team war je einmal mit 5:3 erfolgreich.

Ligabetrieb Kinder / Jugendliche

Der TSV Trittau nimmt wie in der vergangenen Saison mit fünf Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil: In der Jugendstaffel ist der TSV mit einer Mannschaft vertreten, bei den Schülern mit zwei (Schülerstaffel Nord und Schülerstaffel Süd) und auch bei den „Minis“ sind es zwei Mannschaften.

Die Mannschaft der Jahrgänge 1991 bis 1994 um Mannschaftsführer Timo Woidich ist zurzeit Spitzenreiter der Jugendstaffel. Allerdings ist ihr der Möllner SV dicht auf den Fersen, es bleibt abzuwarten, wer die Meisterschaft feiern kann.



In der Schülerstaffel Nord (Jahrgänge 1995 und 1996) belegt TSV Trittau momentan Platz 3, punktgleich mit dem Tabellenzweiten, der SG Krummesse / Ratzeburg. Die Mannschaft in der Schülerstaffel Süd überwintert sogar auf dem zweiten Platz, mit nur zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer TSV Schwarzenbek. Noch ist hier nichts entschieden, weil das Rückspiel gegen Schwarzenbek noch aussteht. Im Hinspiel fehlte der Trittau-Mannschaft ihr Spitzenspieler und Mannschaftsführer Niklas Klein.

In der Ministaffel (Jahrgänge 1998 und jünger) sind die beiden Trittau-Mannschaften auf den Plätzen 3 und 4

zu finden. Für viele der kleinen Spielerinnen und Spieler ist es die erste Punktspielsaison, hier geht es also vor allem darum, Erfahrung zu sammeln.

Auch bei überregionalen Mannschaften konnten unsere Jugendlichen überzeugen: Unser U19-Team unterlag ohne ihren Spitzenspieler Nikolaj Persson bei den Norddeutschen Meisterschaften erst im Finale mit 2:6 gegen den Horner TV, sicherte sich aber das Ticket für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Anfang Mai in Langenfeld. Bei diesem Wettkampf verstärkte Nikolaj das Team dann wieder. Nach denkbar knappen Spielen im Halbfinale und im Spiel um Platz drei sprang ein vierter Platz heraus.



Auch unsere U15-Mannschaft war erfolgreich: Anfang des Jahres 2009 gelang es das erste Mal in der Geschichte der Badmintonsparte, die Landesmannschaftsmeisterschaft in dieser Altersklasse nach Trittau zu holen. Bei den Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften im März in Liebenau gewann das Team dann die Bronzemedaille.

Breitensport / Hobbyrunde

Seit Jahren treffen sich jeden Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr begeisterte Badminton-Spieler, sowohl Anfänger als auch Geübte, in der Sporthalle des Gymnasiums Trittau. Das Training wird in lockerer Atmosphäre und ohne Leistungsdruck von Alexandros Dimitriou geleitet.

Hauptsächlich wird Doppel in verschiedenen Paarungen gespielt. Auf Wunsch bekommt man auch eine technische Anleitung. Neuanfänger und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen an der Runde teilzunehmen, in der sich Altersgruppen von 15 Jahren bis Ende 50 treffen.

Ein großes Ereignis ist auch immer unser Weihnachts-Kuddel-Muddel-Turnier, bei dem Eltern und Kinder gemeinsam und in wechselnden Paarungen um Punkte spielen. Daran nehmen jedes Mal mit großer Begeisterung auch Erwachsene teil, die zum ersten Mal den Badmintonschläger schwingen.



Sportliche Erfolge der Badmintonsparte

Die Erfolge der Angehörigen der Badmintonsparte im Jahre 2009 würden viele Seiten füllen. Die nachfolgende Aufzählung beschränkt sich daher auf Titel bei den Landesmeisterschaften und auf Podiumsplätze bei überregionalen Meisterschaften (Norddeutsche / Deutsche Meisterschaften):

Mannschaftswettbewerbe			
Altersklasse	Wettkampf / Disziplin	Platz	Mannschaftsangehörige
U19	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	4.	Linda Klasen, Merle Wossidlo, Jeanette Kuhnert, Nikolaj Persson, Nico Coldewe, Moritz Freudenthaler, Jonathan Persson, Leon Kneip, Timo Woidich
U19	Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft	2.	Linda Klasen, Merle Wossidlo, Jeanette Kuhnert, Nico Coldewe, Moritz Freudenthaler, Jonathan Persson, Leon Kneip und Timo Woidich
U15	Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft	3.	Lisa Woidich, Helen Sharp, Paul Schubert, Jonathan Persson, Leon Kneip, Niklas Klein, André Helpap, Joyce Grimm und Jenny Wecker
U15	Landesmannschaftsmeisterschaft	1.	Jonathan Persson, Leon Kneip, Niklas Klein, André Helpap, Joyce Grimm und Jenny Wecker

Internationale Meisterschaften			
Altersklasse	Wettkampf / Disziplin	Platz	Name
U19	Jugend-WM Herreneinzel	Achtelfinale	Nikolaj Persson
U19	Jugend-EM Mannschaft	Bronzemedaille	Nikolaj Persson
U19	Jugend-EM Herreneinzel	Achtelfinale	Nikolaj Persson

Deutsche Einzelmeisterschaften			
Altersklasse	Disziplin	Platz	Name
U19	Herreneinzel	1.	Nikolaj Persson
U19	Mixed	2.	Nikolaj Persson
U19	Damendoppel	3.	Linda Klasen
U17	Jugenddoppel	3.	Moritz Freudenthaler
U15	Jugenddoppel	3.	Jonathan Persson

Norddeutsche Einzelmeisterschaften			
Altersklasse	Disziplin	Platz	Name
U19	Mixed	1.	Nico Coldewe
U17	Mixed	1.	Moritz Freudenthaler / Merle Wossidlo
U15	Jungeneinzel	2.	Jonathan Persson
U15	Jugenddoppel	2.	Jonathan Persson
U15	Mädchendoppel	2.	Joyce Grimm / Jenny Wecker

Landeseinzelmeisterschaften			
Altersklasse	Disziplin	Platz	Name
Senioren	Damendoppel	1.	Janet Köhler
O40	Mixed	1.	Stefan und Maike Jacobs
U22	Dameneinzel	1.	Merle Wossidlo
U22	Herreneinzel	1.	Lars Rieger
U17	Mädchendoppel	1.	Joyce Grimm / Jenny Wecker
U17	Jugenddoppel	1.	Jonathan Persson
U15	Mädcheneinzel	1.	Jenny Wecker
U13	Jugenddoppel	1.	Daniel Seifer / Lasse Rathjens

Informationen zur Badmintonsparte

Trainingsbetrieb			
Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
15:30 bis 19:30 Uhr: Schüler / Jugendliche 19:30 bis 22:00 Uhr: Mannschaftstraining	16:00 bis 18:30 Uhr: Kinder / Schüler 20:00 bis 22:00 Uhr: Hobbyspieler	18:00 bis 20:00 Uhr: Mannschaftstraining	16:00 bis 18:00 Uhr: Kinder / Schüler 18:00 bis 22:00 Uhr: Leistungstraining und Freies Training
Trainer	Alexandros Dimitriou, Jan Friedrichsen, Charlotte Persson, Jacek Hankiewicz		
Trainingsort	Sporthalle des Gymnasiums Tritttau, Heinrich-Hertz-Straße		

Ansprechpartner / Kontaktinformationen			
Vorsitzender	Kim Persson	Tel. 04154 4701	persson@online.de
2. Vorsitzender	Stefan Jacobs	Tel. 04154 842487	stefan_jacobs@t-online.de
Jugendwartin	Sabina Persson	Tel. 04154 4701	persson@online.de
Hobbygruppe	Kim Persson	Tel. 04154 4701	persson@online.de
Spartenbeitrag	Kinder 2,00 € monatlich, Erwachsene 2,50 € (zusätzlich zum Vereinsbeitrag)		
Homepage	Viele weitere Informationen im Internet unter www.tsvtrittau-badminton.de		